

1.-Mai-Fest auf dem Cecilienplatz



DIE LINKE. Marzahn-Hellersdorf feierte den Ersten Mai in diesem Jahr mit einem bunten und kämpferischen Fest auf dem Hellersdorfer Cecilienplatz. In einem festlichen Rahmen wurde darauf aufmerksam gemacht, dass es endlich an der Zeit ist Selbstverständliches wieder selbstverständlich zu machen. Immer mehr Menschen müssen für immer weniger Geld arbeiten. Arbeit muss aus Sicht der LINKEN sicher sein, tariflich bezahlt und Mitgestaltung bieten! Wir machen uns stark für Gute Arbeit und ein gutes Leben für alle.



Für die Gäste gab es ein buntes Bühnenprogramm mit der Band "Polkageist" und dem Zirkus "Cabuwazi", eine Büchertauschcke und viele Angebote für Groß und Klein. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt.



Selbstverständlich nahmen auch die Spitzenkandidatinnen der Marzahn-Hellersdorf LINKEN für das Bezirksamt, [Dagmar Pohle](#) und [Juliane Witt](#), sowie die Abgeordneten und Kandidierenden der LINKEN an dem Fest teil, um mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen.



Neben den Abgeordneten [Wolfgang Brauer](#) (Marzahn-Nord), [Gabriele Hiller](#) (Hellersdorf-Nord/Ost), [Regina Kittler](#) (Biesdorf/Marzahn-Süd) und [Manuela Schmidt](#) (Marzahn-Mitte), hatten auch die Kandidierenden [Olaf-Michael-Ostertag](#) (Kaulsdorf/Mahlsdorf) und [Kristian Ronneburg](#) (Hellersdorf-Süd/Kaulsdorf-Nord) die Gelegenheit sich vorzustellen. Beide kämpfen darum, dass Direktmandat in den Wahlkreisen für DIE LINKE zurückzuholen.

"Verliebt in Hellersdorf": Kristian Ronneburg, Gabriele Hiller u. Olaf-Michael-Ostertag

Quelle: <http://www.dielinke-marzahn-hellersdorf.de/politik/meldungen/detail/artikel/1-mai-fest-auf-dem-cecilienplatz-2/>